

Kutterfahrt auf der Trave: Ein unvergesslicher Segeltag auf der ‚Hope‘

Wir, Christian, Ulrike, Liv, Luise, Martha und Caroline haben am 12.10.2024 eine Kutterfahrt gemacht Richtung Travemünde. Wir hatten die Ehre mit einem waschechten ZK 10 Kutter aus der ehemaligen DDR zu segeln, welcher 7,5 m lang und 2,15 m breit ist. Der Name des Bootes lautet „Hope“ und gehört der Willy-Brandt Schule, der wir diesen tollen Trip zu verdanken haben!

Pünktlich um 11 Uhr sind wir aus dem Fischerhafen in Schlutup gesegelt bis zum Anleger 8 Travemünde. Wir haben tolle 4 1/2 Stunden auf dem Wasser verbracht mit Wind aus West/Südwest bei 3-5 Windstärken. Zwar hatten wir das beste Wetter, was man sich vorstellen kann, dennoch war es sehr kühl. Am Anfang unseres Trips mussten wir erstmal ordentlich lenzen und pützen, aber nichtsdestotrotz haben wir den Kutter mit der Fock dem Gross und Besansegel aufgetakelt. Um aus dem Hafen zu kommen haben unsere talentierten Ruderer Christian und Ulrike uns raus gerudert. Später sind wir mit Halbwind und Raumwind auf der Trave lang gesegelt. Die Rückfahrt hat sich doch als etwas schwerer herausgestellt, doch das haben wir mit Kreuzen und Manövern gemeistert. Nachdem wir in die Box gesegelt sind und abgetakelt haben, waren doch alle wieder froh, festen Boden unter den Füßen zu spüren. Noch mal ein großes Dankeschön an die Willy-Brandt Schule, die uns diesen schönen Tag ermöglicht haben!

Luise Helten